

Text für CSD Pride Freiburg

## Mami, Mama, Papa und Mamsi

(Autorin: Silke Amberg)

Nils hat drei Mütter und einen Vater.  
Bei Mami und Mama wohnt er.  
Mami und Mama lieben und küssen sich.

Papa und Mamsi wohnen in einer anderen Wohnung.  
Jedes zweite Wochenende ist Nils bei Papa und Mamsi.  
Auch Papa und Mamsi lieben und küssen sich.

Mit Mami rührt Nils den Muffin Teig, schleckt und probiert, noch mehr Nussplitter gehören da rein, ja unbedingt, oh und vielleicht noch Schokokrümel? Oh jaa, lass mal probieren, und sein Gesicht ist wie bemalt mit Schokolade, sogar auf der Nasenspitze. Er steht auf einem Hocker, und füllt den Teig in die Formen. Mit einem großen Löffel. Und das meiste landet in den Förmchen. Und beide bewundern ihr Werk, Mami drückt Nils. Und jetzt geht's ab in die Dusche und dann probieren wir die Muffins.

Mit Mama zeichnet Nils Piraten, wild und gefährlich, und Blumen, so groß und bunt.  
Mit Mama klettert er über Felsen, baut eine Hütte aus Holz und dann abends liest Mama sooo schön die Gutenachtgeschichte vor, aber Mami kann dafür singen, Mama soll das lieber sein lassen.

Und dann fährt er mit dem Roller, mit Mama um die Wette, und da kommt so ein blöder Stein und plötzlich ist das Knie offen und die Welt geht unter. Zumindest für zwei Minuten, bis Mami oder Mama das Aua-Lied gesungen haben.

Dann geht's weiter, Nils will doch noch in den Wald.

Zum Bach und einen Staudamm bauen!

Mit Papa kocht Nils Tomatensauce aus echten Tomaten. Nils kann schon mit dem scharfen Messer schneiden. Und am Ende kommen oben drauf drei schöne Basilikumblätter.

Zur Derokation. Wie Nils sagt.

Sie haben zusammen Radieschen gesät. Nils staunt nicht schlecht, die werden ja immer dicker und röter und ganz rund. Das alles ist aus der Erde gekommen!

Mit Papa und Mamsi beobachtet er die Würmer, oh, wie der Lange sich da im Loch in der Erde vergräbt, und weg ist er.

Und Papa, Mamsi und Nils radeln an den See und Papa spritzt Nils nass, ah, ist das kalt. Dann wirft Mamsi Steinchen und sie titschen so schön übers Wasser, ein-, zwei- dreimal!

Manchmal gibt es auch Streit.

Manchmal ist Nils bockig.

Manchmal ist Mama wütend, Mami traurig, Papa erschöpft oder Mamsi verletzt.

Manchmal will Nils nicht schlafen, will dies nicht essen und das auch nicht, und dann will er noch ein Eis und überhaupt, und dann kriegt er das nicht und alles ist so unfair!

Nie darf er etwas und sein Freund Leon darf das aber alles.

Und Eltern sind einfach nur doof!

Aber ein paar Minuten später sind sie die besten Eltern der Welt.  
Wenn Nils traurig ist, hören ihm Mama, Mami, Papa und Mamsi zu.  
Und er weiß, dass er nicht allein ist, wenn er nachts weint.  
Manchmal will Nils einfach nur kuscheln und sich zu Hause fühlen.  
Bei Mama und Mami.  
Oder bei Papa und Mamsi.  
Will Mama und Mami am Sonntagmorgen wecken und sich zwischen sie legen.  
Oder zwischen Papa und Mamsi.  
Aber immer mit einem frechen Grinsen.

Kindergeburtstag, Ostern und Weihnachten feiern sie alle zusammen.  
Alle Eltern.  
Und Nils natürlich.

Nils hat Mami, Mama, Papa und Mamsi lieb.  
Mamsi, Papa, Mama und Mami haben Nils lieb.  
Alle vier sind seine Eltern.

## Haben Sie Interesse an weiteren Texten von Silke Amberg?

### Ich gehe.

Silke Ambergs Roman "Ich gehe." ist im [eFeF-Verlag](http://www.eFeF-Verlag.com) erschienen.



*"Die Erzählung von Silke Amberg überzeugt mit der differenzierten und stimmigen Darstellung der Situation einer jungen Mutter, die mit 16 während eines Sprachaufenthalts in der Schweiz ungeplant schwanger wurde, den Vater des Kindes heiratete und nach einigen Jahren realisieren musste, dass sie von der Situation überfordert war und sich selber aufgegeben hatte. Die Erzählung setzt ein, als sie beschliesst, Mann und Kind zu verlassen, zu ihren Eltern nach Schweden zurückkehrt und eine schwierige Zeit der Auseinandersetzung mit ihren eigenen Wünschen und Ängsten durchlebt. Sie kämpft um die Liebe und Anerkennung ihrer Tochter und setzt sich selbstkritisch mit ihrem eigenen Verhalten auseinander."*

So extrem und absurd der gewählte Weg der Hauptperson sein mag, so finden sich trotzdem viele in ihren Gedanken wieder. Einige, weil sie das Gefühl kennen, sich für Partner und Kind aufgegeben zu haben. Andere, da sie wissen, wie fremd man sich in einem Land fühlen kann, in dem man schon lange lebt.

*"Die Autorin schreibt in einer knappen, rhythmischen Sprache, die das Hämmern der Gedanken und das Drängen der Gefühle ausdrückt."*

Mehr Infos zu diesem Roman, den Verlag und die Autorin finden Sie auf der Homepage: [www.silkeamberg.com](http://www.silkeamberg.com)

### Plötzlich.

Im Frühling 2021 wird Silke Ambergs zweiter Roman "Plötzlich." im [Caracol-Verlag](http://www.Caracol-Verlag.com) erscheinen.

*"In ihrem zweiten Roman bringt Silke Amberg drei Personen zusammen, die abwechselnd, aus verschiedenen Perspektiven, durch die Geschichte führen: Fabienne, Mario und Hanna.*

*Fabienne ist Redaktionsleiterin bei einem Lehrmittelverlag in Cambridge und erwartet ihr erstes Kind. Ihr Partner Mario, als Filmemacher freier Mitarbeiter beim WDR in Köln, soll rechtzeitig vor der Geburt zu ihr nach England ziehen. Im Moment, da die beiden zur Familie werden, kippt das Gleichgewicht ihrer Fernbeziehung, denn Mario sieht sich gezwungen, seine Heimat, seinen Job und seine Freunde zu verlassen. Fabienne ist schockiert, als ihr eine Freundin am Telefon berichtet, sie habe Mario mit einer jungen Frau gesehen. Hat er eine Geliebte? Fabienne kann das kaum glauben, aber die Eifersucht peinigt sie. Auch Hanna, die dritte Stimme in diesem raffiniert konstruierten Roman, hat private Probleme und kämpft mit Zweifeln.*



*In einer emotionalen, oft beinahe atemlos wirkenden Sprache zeigt Silke Amberg das aufgewühlte Seelenleben ihrer Figuren. Drei Menschen, die einander suchen, zusammen- und voneinander abprallen wie Billardkugeln."*